



FESTZEITUNG

Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911 e.V.



100

1911–2011

100 Jahre Schützenverein Huchting

Jubiläums-Schützenfest
8.–15. August 2011

Ein Volltreffer für Ihre Gesundheit:

Unser täglicher Begleiter für ein
abwehrstarkes Immunsystem



... es ist so **einfach** 
Reformhaus **Ebken**
... auf Gesundheit und Fitness programmiert!
Roland Center • Tel: 0421-585858

Wissenschaftlich
geprüfte Aktivkulturen
für eine gesunde Darmflora



- probiotisch
- glutenfrei
- lactosefrei

www.gesunde-darmflora.de



Und schon wieder
die Nr. 1!

Die Sparkasse Bremen 
Finanzdienstleistung

Besser geht's nicht! FOCUS MONEY hat im Februar 2011 die Sparkasse wieder zum Sieger Bremens gekürt. Kommen auch Sie zur Sparkasse – der alten und neuen Nr. 1 in Bremen.

Sparkasse Bremen. Gute Leistung. Gut für Sie.

Informieren Sie sich unter www.sparkasse-bremen.de



Bitte halten Sie bitte einen Moment inne,

bevor Sie sich auf die nächsten Seiten stürzen....

Einige hundert Arbeitsstunden haben wir investiert um Ihnen diese Festzeitung heute vorstellen zu können. Die Arbeit haben wir sehr gerne getan und dabei durften insbesondere die neueren Mitglieder einen tiefen Einblick in das Vereinsgeschehen nehmen. Diesen tiefen Einblick und die gewonnenen Emotionen wollen wir versuchen Ihnen hiermit ebenfalls zu vermitteln.

Unser Verein, der vor 100 Jahren zu Zeiten von Kaiser Wilhelm den zweiten gegründet wurde, mitten in den Vorbereitungen zum 1. Weltkrieg, stark dezimiert durch den 2. Weltkrieg (siehe Chronik) hat bis zum heutigen Tag den Bürgern dieses Stadtteils und Umgegend einen Anlaufpunkt gegeben. Ei-

ne Stätte der Verbundenheit weit über den eigentlichen Schießsport hinaus. Dieses kulturelle Erbe führen wir weiter und versuchen für die Bevölkerung ein attraktiver und moderner Verein zu sein, der sowohl dem sportlichen als auch dem kulturellen Aspekten gerecht wird. Dieses ist nicht immer einfach, die Zeiten haben sich verändert, kaum jemand weis was ein Schützenverein macht. Die meisten denken, wenn sie Schützenverein hören, dass dort ausschließlich biertrinkende Grünröcke die hinter einen Spielmannszug hinterherlaufen zu finden sind. Weit gefehlt.

Unabhängig davon ob wir die alten Traditionen aufrecht erhalten und auch gelegentlich gerne feiern, sind wir ein hochmoderner attraktiver Verein, in dem verschiedenste Disziplinen des Schießsports betrieben wer-

den können. Die Erfolge geben uns Recht, nicht nur Bezirksmeister und Landesmeister hat der Verein hervor gebracht, auch eine deutsche Meisterin stammt aus unseren Reihen. Moderne Schießstände, fach- und sachkundige Ansprechpartner, moderne Waffen sorgen nicht nur für Spaß am Sport sondern auch für die notwendige Sicherheit. Alles kann, nichts muss, ob Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Bogen oder die berüchtigte 45er Automatik kann man hier schießen und selbstverständlich auch aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Jetzt ist es an Ihnen sich vom Schützen-Virus infizieren zu lassen und an der Gemeinschaft teil zu haben...

Wir warten auf Sie.

Redaktion

Tom Wille | Holger Melle

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR GESUNDHEITSPRAGEN.

In allen Fragen Ihrer Gesundheit stehen wir zur Verfügung. Unser sorgfältig ausgesuchtes Sortiment umfasst z.B.:

- Brustprothetik
- Funktionelle Bademoden
- Krankenpflegeartikel
- Gehhilfen
- Rollstühle
- Bandagen
- Kompressionswaren
- Wellness
- Einlagen
- Stromversorgung u. v. m.

Besuchen Sie uns gerne und lassen Sie sich von unserem fachkundigen Personal beraten.



Sanitätshaus HUCHTING GmbH

Orthopädie-Technik
Das Sanitätshaus
Venen-Kompetenz-Zentrum

28259 Bremen · Kirchhuchtinger Landstr. 80
Tel. 0421 57 96 300 · Fax 0421 59 61 995
Sanitätshaus.Huchting@t-online.de

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo.–Fr. 9:00–13:00 und von 14:00–18:00 Uhr
Sa. 9:30–12:30 Uhr

Voss
AUGENOPTIK
modisch · optisch · gut

im Roland-Center
Alter Dorfweg 30-50
28259 Bremen
T 0421 576 96 76
www.voss-augenoptik.de

Restaurant Feldschlösschen



3 - Länder - Spezialitäten

Telefon : 0421 / 58 16 47

Inhaber : Tacdin Agirman

**Huchtinger Heerstr. 123
28259 Bremen - Huchting**

www.feldschloesschen-huchting.de

Die Apotheke Ihres Vertrauens

Rembrandt
APOTHEKE



Apothekerin Angelika Straschil

- Persönliche Arzneimittelberatung
- Blutdruck-, Blutzucker-, Cholesterinmessungen mit Cardiocheck
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Babywaagen- und Milchpumpenverleih
- Verbandstoffe und Hilfsmittel
- Einrichten von Kundenkarten

Kirchhuchtinger Landstraße 162 · 28259 Bremen
Tel. 04 21-56 03 03 · Fax 04 21-5 66 98 40
E-Mail: rembrandt-apotheke-bremen@t-online.de

Dino
BREMEN
ANLAGE- UND MASCHINENBAU GMBH
ELEKTRO-DAMPFERZEUGER

**Elektro Dampferzeuger - Strömungserhitzer
Sterilisationsanlagen für Schlacht-Technik**

DESIGN aus EDELSTAHL

Treppengeländer, Vordächer, Tore für Garten und Einfahrten
aus Material Edelstahl und Schmiedeeisen.

Bootsrelings, Fenderkörbe, Boots - Tanks für Wasser und
Treibstoff, Behälterbau, Sondermaschinenbau.

Sonderanfertigungen nach Ihren Wünschen.



DINO
Anlage- und Maschinenbau
Leerkämpfe 6d
28259 Bremen

Tel - 0421 - 58 00 44

Fax - 0421 - 58 00 46

eMail - info@dino-bremen.de
www.dino-bremen.de

**Herzlichen Glückwunsch /
Alles Gute für die
Zukunft.**



Wir gratulieren zum 100-jährigen Bestehen dem
Schützenverein Huchting.

**Ihr zuverlässiger Partner für Versicherungen, Vorsorge
und Kapitalanlagen.**

Maßstäbe / neu definiert



AXA Generalvertretung **Hans-Jürgen Iven**
Neuer Damm 47, 28259 Bremen, Tel.: 04 21/58 35 16
Fax: 04 21/5 79 95 39, hans-juergen.iven@axa.de

„Als ein Verein mit einer langen Tradition hat der Schützenverein nicht nur in Huchting die Entwicklung des Schießsports in Bremen mit gestaltet.“

Grußwort des Bremer Innen- und Sportsenators

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportlerinnen und Sportler,

was Idealisten vor 100 Jahren ins Leben gerufen haben, konnte durch Engagement und Treue zum Verein erhalten und bedeutend weiterentwickelt werden. Einhundert Jahre Schützenverein Huchting von 1911 darf die Vereinsmitglieder mit Stolz und Dankbarkeit erfüllen, gehört doch viel Idealismus, Zusammengehörigkeitsgefühl und persönlicher Einsatz dazu, um einen Verein über mehrere Generation hinweg mit Leben zu erfüllen.

Als ein Verein mit einer langen Tradition hat der Schützenverein nicht nur in Huchting die Entwicklung des Schießsports in Bremen mit gestaltet. Dass zudem auch die Schützenfeste des Vereins das soziale Miteinander und die Lebensqualität aller Altersgruppen in Ihrem Stadtteil fördern, beweist,

dass ihr Verein mehr als nur für die Ausübung ihres Sports da ist.

Bremen ist mit recht stolz darauf, im Jahr 2011 das 100-jährige Jubiläum des Schützenvereins Huchting von 1911 zu feiern.

All die staatliche Unterstützung des Sports wäre letztendlich wirkungslos, wenn es nicht die vielen ehrenamtlich engagierten Mitglieder im Sport geben würde. Mein aufrichtiger Dank gilt daher an dieser Stelle all denjenigen, die sich um die Entwicklung Ihres Vereins gekümmert haben und die sich ehrenamtlich und uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Gesellschaft gestellt haben.

Dem Schützenverein Huchting von 1911 und seinen Mitgliedern wünsche auch weiterhin alles Gute für die Zukunft.



Ihr Ulrich Mäurer
Senator



„Die Schützenvereine sind von jeher eng mit ihren jeweiligen Stadtteilen und der dortigen Bevölkerung verbundene Sportvereine gewesen und haben auf ihre Weise eine soziale und gesellschaftspolitische Aufgabe in Bremen übernommen.“

Grußwort des Präsidenten des Landessportbundes Bremen

Im Namen des Landessportbundes Bremen gratuliere ich herzlich zum 100-jährigen Bestehen des Schützenvereins Huchting und Umgegend von 1911 e.V.

Der im Mai 1911 von zwei Moordeicher und vier Huchtinger Bürgern zunächst unter dem Namen Schützenverein Huchting und Umgegend gegründete Verein gehört mit seinen heute rund 200 Mitgliedern im Alter von 12 bis über 80 Jahren zu den traditionsreichsten Sportvereinen in Bremen. Der Schützenverein Huchting hat mit seiner 2001 vollendeten Schützenhalle, die über 15 Luftgewehrstände, 6 Kleinkaliberstände, 10 Sportpistolenstände und 3 Bogenstände verfügt, eine hochmoderne Sportstätte mitten im Stadtteil geschaffen.

Die Schützenvereine sind von jeher eng mit ihren jeweiligen Stadtteilen und der dortigen Bevölkerung verbundene Sportvereine

gewesen und haben auf ihre Weise eine soziale und gesellschaftspolitische Aufgabe in Bremen übernommen. Das gilt in besonderem Maße auch für den Schützenverein Huchting und sein Einzugsgebiet. Der Verein ist zurecht stolz darauf, dass sich hier jung und alt, Sport und Tradition harmonisch zusammenfügen.

Mein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Vereins und allen Vorstandsmitgliedern, die durch ihr Engagement eine vorbildliche Arbeit leisteten und leisten und den Schützenverein Huchting zu einem geachteten Mitglied des Landessportbundes gemacht haben.

Im Jubiläumsjahr und für die Zukunft wünscht der Landessportbund Bremen dem Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911 e.V. Kraft, Optimismus und weiterhin sportlichen Erfolg.



Peter Zenner
Präsident des Landessportbundes Bremen



Wir gratulieren dem Schützenverein Huchting zu seinem 100. Geburtstag und wünschen weiterhin, dass der Verein immer ins Schwarze trifft!

Kirchhuchtinger Landstr. 78
(Huchtinger Dorfplatz)
28259 Bremen

Telefon 0421-582256
info@beyer-markisen.de

ARNO BEYER
ROLLADEN - MARKISEN - FENSTER - VORDÄCHER

25 Jahre

Heißmangel

Änne Sanders

Dienstags + Mittwochs
von 9:00 - 18.00 Uhr bringen

Donnerstags von
9.00 - 16:00 Uhr abholen.

Obervielander Str. 31
HB-Huchting ☎ 0421 - 58 22 43

Griechische Spezialitäten



Kirchhuchtinger Landstr. 184
28259 Bremen
Tel. 0421 / 561343

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 18:00 - 24:00 Uhr
Sonn- und Feiertags:
12:00 - 14:00 Uhr
und 18:00 - 24:00 Uhr

HEIDMANN & SÖHNE

Bau- u. Möbel- TISCHLEREI

- Haustüren
- Fenster
- Innenausbau
- Einbruchschutz
- Möbelbau
- Einbauschränke
- Rollläden
- Reparaturen



Varreler Landstr. 4 • 28816 Stuhr/Moordeich
Tel.: 0421 / 56 75 2-54 • Fax.: 0421 / 56 14 45
www.tischlerei-heidmann.de

Unrich

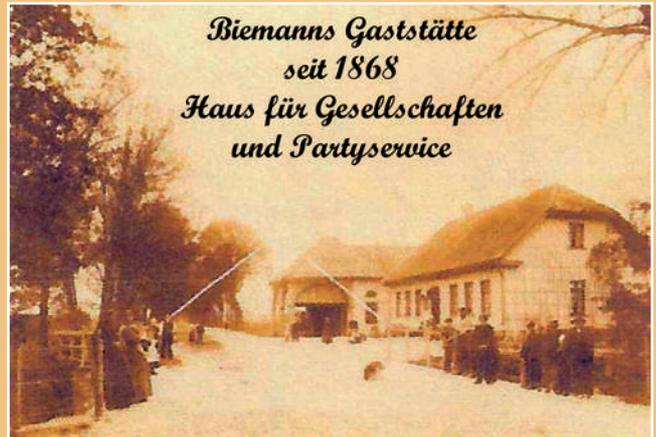
GmbH
Farbenhaus

28259 BREMEN-HUCHTING
Kirchhuchtinger Landstr. 127/129

Telefon (0421) 58 13 33

- FARBEN UND LACKE
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- WERKZEUGE
- KLEINEISENWAREN
- GARTENGERÄTE
- SONNENSCHUTZ
- INSEKTENSCHUTZ

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 8-13 Uhr · 15-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr (Mittwoch nachmittag geschlossen)



*Biemanns Gaststätte
seit 1868
Haus für Gesellschaften
und Partyservice*

Johann und Astrid Hoier
Bremer Heerstraße 97 · 27751 Delmenhorst

Telefon: 04221 - 702 67

Telefax: 04221 - 398 08 40

E-Mail: johann_hoier@t-online.de



Keine Feier ohne den Festausschuss.

Zum Aufgabenbereich des Festausschusses zählt die Planung und Umsetzung verschiedener Feierlichkeiten des Vereins. Den organisatorischen Höhepunkt des Jahres bildet dabei das Schützenfest im August, gilt es doch einen reibungslosen Festverlauf zu gewährleisten.

Getreu dem Motto „nach dem Schützenfest ist vor dem Schützenfest“ beginnen bereits unmittelbar nach Beendigung des Schützenfestes die Vorbereitungen für das Fest im nächsten Jahr. Unter dem Eindruck der gerade beendeten Feier wird zunächst kritisch Bilanz gezogen: Was war gut und was muss verbessert werden?

Zu einem zünftigen Schützenfest gehört ein kleiner Jahrmarkt. Daher werden schon Anfang des Jahres die Schausteller unter Vertrag genommen.

Der Festumzug ohne Blasmusik und Spielmannszüge ist undenkbar. Auch hier verpflichtet der Festausschuss frühzeitig die Musikgruppen.

An vier Abenden (im Jubiläumsjahr an 6 Abenden) soll im Festzelt gute Unterhaltung für Jung und Alt geboten werden. Der Festausschuss stellt das Programm zusammen und bucht die Musiker.

Im Juni beantragt der Verein bei den Bremer Behörden die Genehmigungen zur Durchführung des Festes, der Tombola und der Wegstrecke des Festumzuges, die nach Absprache mit der Huchtinger Polizei festgelegt wurde.

Von Juli bis zum Schützenfestende fallen Aufgaben an, die von Bärbel Meybohm und ihrem Team nicht mehr alleine bewältigt

werden können. Dankenswerterweise erhält der Festausschuss tatkräftige Unterstützung von einigen Vereinsmitgliedern.

So ist es Zeit, die nach eigenem Entwurf gestalteten Festplakate und Flyer in den Geschäften in Huchting und der näheren Umgebung auszuhängen bzw. zu verteilen. Bei dieser Gelegenheit wird auch, meistens mit Erfolg, um Spenden für die Tombola gebeten. Bis zu 1.300 hochwertige Sachpreise und Einkaufsgutscheine warten dank der Sponsoren auf ihre Gewinner. Anfang der Festwoche erhalten alle Gewinne eine Losnummer und werden im Ausgaberaum platziert.

Sobald das Festzelt aufgebaut ist, beginnt der Festausschuss damit, den 400m²-Raum zu dekorieren. Mit viel Kreativität gelingt es immer wieder, eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen, in der es sich ausgezeichnet feiern lässt.

Zum Schützenfestauftakt lädt der Verein am Freitagnachmittag alle Huchtinger Senioren zu einer Kaffeetafel ein. Im Festzelt erhalten die Gäste kostenlos Kaffee und Kuchen, zubereitet und serviert von den Schützinnen.

Das tolle Kuchenbüfett besteht aus den selbst gebackenen Torten der Schützen-schwester. Bis zu 40 Torten stehen dem Festausschuss zur Verfügung.



Der Schützenfest-Sonntag ist eine besondere Herausforderung für den Festausschuss und seine Helfer. Nach der Abholung des Königs, dem Festumzug durch Huchting, dem Vereins-Empfang beim Roland-Center, führt der Weg zum Festplatz. Dort angekommen gibt es keine Erholungspause, beginnt doch sofort der Losverkauf und die Gewinnausgabe. Einige tausend Lose suchen ihre Käufer und viele Preise ihre neuen Besitzer. Wenn dann das letzte Los verkauft und der letzte Preis einem zufriedenen Gewinner überreicht wurde, ist das der schönste Augenblick für den Festausschuss und der verdiente Lohn für ihre Mühen.

Für die bemerkenswerten Sach- und Geldpreise sowie den großzügigen Einkaufsgutscheinen bedankt sich der Festausschuss sehr herzlich bei den Spendern. Sie garantieren alljährlich den Erfolg der attraktiven Tombola.

Vielen Dank.

Ein herzliches „Dankeschön“ gilt auch den vielen Helfern innerhalb und außerhalb des Schützenvereins, ist doch uneigennützig Hilfsbereitschaft keine Selbstverständlichkeit mehr.

Der Festausschuss



„Die Sportschützen des Schützenvereins Huchting haben Jahre gute Erfolge errungen, die weit über die Grenzen der Region hinausgehen.“

Grüßwort des Präsidenten des Bremer Schützenbundes e.V.

Der Schützenverein und Umgegend von 1911 e.V. kann in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiern und nimmt das Jubiläum zum Anlass Daten, Ereignisse und Fakten zu sammeln, die die Vergangenheit und die Zukunft miteinander verbinden, um diese in einer Jubiläumszeitschrift zu veröffentlichen.

Gern möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen und dem erfolgreichen Schützenverein zu seinem Geburtstag recht herzlich gratulieren. In unsere Gesellschaft erfahren wir die Globalisierung, die auch an uns Schützen nicht vorbei geht. So werden die sportlichen Leistungen immer besser und die Teilnahme an den Olympischen Spielen wird immer schwieriger.

Daher ist es unbedingt notwendig, dass alle Kräfte zusammenhalten sowohl in den Verbänden als auch in den Vereinen, um unser Schützenwesen in seiner Gesamtheit stärker werden zu lassen. Denn nur eine starke Gemeinschaft wird entsprechend wahrgenommen. Bei unseren Mitgliedern hat sich ebenfalls ein Wandel vollzogen. So wollen Mitglieder ein immer größeres Angebot von den Vereinen und sind auch bereit mehr dafür zu bezahlen. Daher brauchen wir künftig ein starkes Mitgliedermanagement,

dass die Belange der Mitglieder stärker berücksichtigt, damit unsere Werte erhalten bleiben.

Denn die Mitglieder des Vereins wirken in alle Bereiche unseres Landes herein. Sie prägen das kulturelle Leben durch die lange Tradition und der Brauchtumpflege. Die Sportschützen des Schützenvereins Huchting haben Jahre gute Erfolge errungen, die weit über die Grenzen der Region hinausgehen.

All denen, die sich für das Geschehen in dem Verein eingesetzt haben, gebührt Lob, Dank und Anerkennung. Möge dieser Schützenverein auch künftig die notwendigen ehrenamtlichen Kräfte finden, die für eine weitere positive Entwicklung sorgen. Im Namen des Präsidiums unseres Landesverbandes wünsche ich dem Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911 e.V.

weiterhin eine gute Vereinsarbeit und viele Erfolge im Schießsport. Allen Schützen-schwestern und Schützenbrüdern sowie ihren Gästen wünsche ich für die Jubiläumsfeierlichkeiten ein gutes Gelingen und eine frohe Gemeinsamkeit.



Nordwestdeutscher Schützenbund e. V.
Jonny Otten, Präsident

„Der Schützenverein Huchting ist und bleibt beliebt. Ihr Sport vereint Jung und Alt, vom Jugendlichen bis ins hohe Alter. Man bildet eine Gemeinschaft, pflegt die Tradition und steht füreinander ein.“

Grußwort des 1. Vorsitzenden des Bremer Schützenbundes e.V.

Liebe Huchtinger,

mit dem Schützenverein verbindet wohl jeder spontan die beliebten Schützenfeste in dörflicher Umgebung, auf denen traditionell der jährliche Schützenkönig ausgeschieden wird und das gesellige Miteinander nie zu kurz kommt. Das diese Tradition nicht ausstirbt, dafür sorgt seit einhundert Jahren der Schützenverein Huchting. Eine große Gemeinschaft mit derzeit 200 Mitgliedern, denen das Ziel auf die Scheibe einen idealen Ausgleich zum stressigen Alltag bietet.

Der Schießsport selbst hat eine jahrhundertalte Tradition. Bereits im Altertum ist das Schießen als Sport bekannt und gehört seit den ersten Spielen der Neuzeit zum olympischen Programm. Viel Ehrgeiz steckt auch in Huchtinger Schützinnen und Schützen. Kaum ein Wochenende vergeht ohne Wettkämpfe auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene. So kann der Schützenverein Huchting

in seinen Reihen einige erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aufweisen.

Der Schützenverein Huchting ist und bleibt beliebt. Ihr Sport vereint Jung und Alt, vom Jugendlichen bis ins hohe Alter. Man bildet eine Gemeinschaft, pflegt die Tradition und steht füreinander ein. Ich bin überzeugt, dass der Schützenverein Huchting auch weiter auf Erfolgskurs bleibt. Dafür sorgen die Mitglieder, die sich mit hohem Engagement für ihren Sport einsetzen.

Ich wünsche mir und allen Schützen-schwestern und Schützenbrüdern für die Zukunft viele Ideen und die Bereitschaft sich für die gemeinsame Sache einzusetzen. Ein besonderes Augenmerk sollte dabei auf unsere Jugend fallen, denn diese Jugend brauchen wir, damit das bislang Erreichte weiter- und fortentwickelt wird.

Ich wünsche Ihnen allen vom 8. bis 15. August ein paar gesellige Stunden auf dem Schützenplatz an der Obervielander Straße.



Huchting, im August 2011
Oltmann Lampe
1. Vorsitzender



1911–2011
100 Jahre Schützenverein Huchting



Text / Bildunterschrift möglich?

WIE WO WAS weiß **OBI**[®]

Delmenhorst · Reinersweg 20 · 04221/916070

„Die Grundsteinlegung der ersten Schießsportanlage erfolgte 1954 und zählte damals zu der modernsten Anlage am Rande Bremens und ›um zu‹.“

Grußwort des Präsidenten des Bremer Schützenbundes e.V.

In diesem Jahr feiert der Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911 e.V. sein ganz besonderes Jubiläum. Es ist nicht alltäglich einen 100. Geburtstag zu erreichen.

In der Vereinschronik steht „In den Maitagen des Jahres 1911 beschlossen zwei Moordeicher und vier Huchtinger Bürger einen Schützenverein zu gründen“.

Dies war damals ganz sicher eine kluge Entscheidung. Der Huchtinger Schützenverein hat nun ein Alter erreicht, wo die Vereinsgründer nicht an den Feierlichkeiten teilnehmen können.

Die Grundsteinlegung der ersten Schießsportanlage erfolgte 1954 und zählte damals zu der modernsten Anlage am Rande Bremens und „um zu“. Vor elf Jahren erfolgte der Neubau hier an der Obervielander Straße. Gerade mit dem Bau moderner Schießsportanlagen und Vereinshäuser, bzw. deren Modernisierung, sind die Grundlagen geschaffen, damit der Schießsport auch in den kommenden Jahren bestehen kann. Diese Schießsportanlage ist nicht nur Austragungsort von Wettkämpfen sondern auch ein Versammlungsort für Tagungen und Feierlichkeiten. Der Bremer Schützenbund ist stolz darauf, den Schützenverein Huch-

ting mit seinen rund 200 Mitgliedern in seinen Reihen zu haben, denn überall dort, wo seine Mitglieder auftreten, sind sie gern gesehene Gäste sowie faire Gegner im sportlichen Wettstreit.

Aber auch die Tradition hat hier einen großen Stellenwert. Das zeigt sich in dieser Gemeinschaft zwischen Jung und Alt, wo von beiden Seiten der Sport und die Geselligkeit gepflegt werden.

Die Schützenvereine bestehen aus aktiven und passiven, d. h. fördernden Mitgliedern, die alle die gleichen Rechte haben. Solidarität und Schutz des Vereinswohles sind Grundtugenden der Schützen, die aufrechtzuerhalten unser aller Ziel ist. Nur dadurch ist eine Organisation der Freizeit im Sport und in der Jugendarbeit der Vereine möglich.

Für die bisher erreichten Ziele möchte ich allen ehrenamtlichen Tätigen im Schützenverein Huchting und Umgegend danken und sie auffordern, auch zukünftig gemeinsam für Schützenbrauchtum und Schießsport in unserer Region insgesamt zu wirken. Ein Lob dem Vorsitzenden, der auch in Zukunft einen großen Stab ehrenamtlich tätiger Mitarbeiter gewinnen kann, welche

ihre Freizeit zur Verfügung stellen. Im Namen des Bremer Schützenbundes e.V. wünsche ich allen Mitgliedern und Gästen viel Freude sowie ein herzlich Willkommen. Möge diese Gemeinschaft sich auch in Zukunft mit viel Freude und Erfolg dem Schießsport widmen und das Vereinsleben am Ort weiter mitgestalten.



Mit Schützengruß Euer

Ulf Masemann
Präsident



Nur der Beste wird Schützenkönig

Das Erbe einer schönen Tradition wird von Schützenvereinen gerne gepflegt. So halten die Huchtinger Grünjacken an dem bewährten Modus zur Ermittlung ihres Schützenkönigs fest.

Die Zielsetzung damals wie heute war und ist: Gleiche Chancen für alle Schützen, wobei der Schütze mit der besten Leistung, den besten Schüssen zum neuen König proklamiert wird.

Unter diesen Bedingungen konnte das viel verbreitete Vogel- oder Adlerschießen in Huchting nicht zur Ermittlung des Schützenkönigs herangezogen werden. Zwar ist diese Art der Königsauswahl gerecht, aber ausschließlich einem Zufallstreffer überlassen. Also wird der Huchtinger Schützenkönig in der Disziplin „Kleinkaliber 3 Schuß aufgelegt“ auf die vom Deutschen Schützenbund (DSB) einheitlich benutzte 10-Ring-Scheibe ermittelt. Zur Chancengleichheit gehört auch die Auswahl der leichtesten Anschlagart, dem AufLAGESchießen. Diese Regelung ermöglicht dem Vereinsmitglied, das aus wichtigem Grund kein König werden möchte, bewusst daneben zu schießen.

Mit der Zeremonie des Königsschießens sind von der Durchführung über die Auswertung und der Geheimhaltung nur vier Vereinsmitglieder betraut: Die Könige der vorherigen drei Jahre, weil ihnen nach ihrer Regentszeit eine 10jährige Wartezeit auferlegt wird und sie nicht König werden kön-

nen, und der Sportleiter des Vereins, der die Auswertung gemäß den Regeln des DSB gewährleistet, da ja die Könige nicht unbedingt ausgebildete Schießwarte sein müssen.

Der amtierende Schützenkönig eröffnet am Sonntag vor dem Schützenfest das Königsschießen. Bei ihm und allen anderen Teilnehmern wird nach jedem Schuss die nur mit einer Startnummer (also ohne Namen) versehene Scheibe zur Ermittlung der Schussreihenfolge eingezogen, da diese bei Ringgleichheit über die Vergabe des Titels entscheidet. Nach dem Schießen verwahrt der amtierende König die beschossenen Scheiben.

Die Objektivität der Auswertung wird dadurch gewährleistet, dass die Scheiben ohne Namen versehen sind. Erst nach dem die Scheiben ausgewertet wurden, dies erfolgt am Donnerstag vor dem Fest beim amtierenden König, wird der Schießkladde entnommen, welcher Name sich hinter der Startnummer verbirgt.

Der Briefumschlag mit den Namen der neuen Majestäten, sowie die beschossenen Scheiben kommen in der „grünen Kiste“ unter Verschluss. Sie hütet das Geheimnis

bis zur Königsproklamation am Schützenfest – Montag.

Nach der Königsproklamation erhält jeder Schütze seine Schießscheibe zurück und kann damit seine Ringzahlen mit denen seiner Wettbewerber vergleichen.

Schützenkönig des Schützenvereins Huchting kann jedes Vereinsmitglied werden, das ein Mindestalter von 21 Jahren hat und dem Verein mindestens ein Jahr als aktives Mitglied angehört.

In seiner Regierungszeit hat der König Sitz im Vereinsvorstand und repräsentiert seinen Verein bei offiziellen Anlässen. Bei den Schützenfestumzügen der befreundeten Vereine führt er seine Huchtinger an. Zu seinen Ehren gibt es den vereinsinternen Königsball. Höhepunkt und Abschluss seiner einjährigen Regierungszeit ist das Abholen von zu Hause durch den gesamten Schützenverein nebst Spielmannszüge, Blaskapelle und Reitereskorte.

Seinen Titel kann der Huchtinger Schützenkönig nicht verteidigen, denn nach seiner Regentszeit wird ihm eine 10jährige Wartezeit auferlegt. →

Neben dem Schützenkönig werden noch weitere 4 Majestäten auf dem Schützenfest in Huchting proklamiert. Seit 1974 ermittelt die Damenabteilung ihre Schützenkönigin. Nach dem vollendeten 60. Lebensjahr greifen die Schützen in den Wettbewerb um den Seniorenkönig ein. Der Jugendkönig

wird unter den 17 bis 20jährigen und der Schülerkönig unter den 12 bis 16jährigen ausgesprochen.

Die Tradition, ein ehrliches und jederzeit überprüfbares Königsschießen durchzuführen, aus dem der beste Schütze als neuer

Schützenkönig hervorgeht, wird bei den Huchtinger Grünröcken sicher weit über das 100jährige Vereinsbestehen hinaus unverändert Bestand haben.

Peter Tamminga

seit 1911

Schützenkönige in Huchting

1910

1911 Hermann Meyer
1912 Paul Wetjen
1913 Heinrich Borchers
1914 Hermann Borchers
1919 Karl Helwig

1920

1920 Heinrich Rump
1921 Karl Hohmann
1922 Hermann Lahmann
1923 Johannes Ebbing
1924 Adolf Müller
1925 Jonny Biermann
1926 Ernst Reinecke
1927 Johann Bornemann
1928 Heinrich Niehaus
1929 Friedrich Biermann

1930

1930 Johannes Ebbing
1931 Johann Limberg
1932 Oskar Bogdan
1933 Georg Garbade
1934 Karl Krüger
1935 Georg Garbade
1936 Friedrich Biermann
1937 August Wübbeler
1938 Friedrich Hemsath
1939 Ludwig Colröde

1940

1940 Emil Erhardt
1941 Hans Borchers
1942 Heinrich Schröder
1943 Johann Limberg

1950

1953 Heinz Limberg
1954 Willi Neumayr
1955 Heinz Behrens
1956 Johann Bornemann
1957 Johann Limberg
1958 Walter Möllenkamp
1959 Oskar Bogdan

1960

1960 Willi Neumayr
1961 Bernhard Garding
1962 Günter Tebelmann
1963 Heinz Knust
1964 Karl Sagehorn
1965 Alfred Ellermann
1966 Robert Böthig
1967 Christel Detken
1968 Walter Borchers
1969 Peter Dilse

1970

1970 Fred Harms
1971 Lothar Borchers
1972 Kurt Göcke
1973 Richard Unruh
1974 Oltmann Lampe
1975 Egon Warrelmann
1976 Johann Schulenberg
1977 Walter Möllenkamp
1978 Manfred Vagt
1979 Wolfgang Lange

1980

1980 Peter Dilse
1981 Johannes Lahmann
1982 Karl Sagehorn
1983 Walter Albert

1980

1984 Herbert Schwarz
1985 Otto Dilse
1986 Oltmann Lampe
1987 Werner Holljes
1988 Hermann Schnese
1989 Günter Lange

1990

1990 Heinz-Otto Schwarz
1991 Thomas Siebke
1992 Richard Willms
1993 Peter Dilse
1994 Horst Meybohm
1995 Walter Albert
1996 Rudi Rodenburg
1997 Wolfgang Lange
1998 Karl-Heinz Thiemann
1999 Torsten Schwarz

2000

2000 Michael Lange
2001 Klaus Menkens
2002 Thomas Siebke
2003 Oltmann Lampe
2004 Manfred Vagt
2005 Waldemar Brauner
2006 Karl Sagehorn
2007 Peter Dilse
2008 Georg Sanders
2009 Jürgen Kanwischer

2010

2010 Georg Krüger



1911-2011

100 Jahre Schützenverein Huchting





Jugendkönige

1937 Hans Borchers
1942 Helmut Schröder

1950

1953 Oltmann von Bremen
1954 F.W.Bein
1955 Günter Tebelmann
1956 Dirk Sanders
1957 Horst Hurrelberg
1958 G. Reinken
1959 Heiko Landshöft

1960

1960 Volkmar Wolpmann
1961 Rainer Ahrens
1962 Eilert Schulze
1963 Bernd Schröder
1964 Peter Tamminga
1965 Klaus Sagehorn
1966 Volkmar Wolpmann
1967 Günther Klenke
1968 Peter Tamminga
1969 Norbert Janssen

1970

1970 Jürgen Hamsch-Müller
1971 Manfred Scheffler
1972 Wolfgang Hollmann
1973 Manfred Scheffler
1974 Detlef Ahlers
1975 Manfred Vagt
1976 Ina Knust
1977 Hans-Dieter Moser
1978
1979 Petra Frankenberg

1980

1980 M. Woehl
1981 Michael Wieger
1982 Bernd Koschlig
1983 G. Günter
1984 Rita Dilse
1985 Christine Kettler
1986 Jens Kohlmann
1987 Rita Dilse
1988 Thomas Siebke
1989 E. Wilms

1990

1990 Oliver Jadzejewski
1991 Thorsten Wetjen
1992 Thorsten Schwarz
1993 Tammo Müller-Lohse
1994 Manuela Brauner
1995 Martina Schwarz
1996 Bernd Drey
1997 Hauke Heuer
1998 M. Ullrich
1999 Thomas Siebke

2000

2000
2001
2002 S.Lennarz
2003 Jan-Dirk Osmer
2004 Anna-Rebecca Lampe
2005 Selina Geyer
2006 Sacha Rodnizki
2007 André Vogelsang
2008 Anna-Katharina Köster
2009 Tobias Köster

2010 Florian Wendel



seit 1955

Knabenkönige

1950

1955 Wolfgang Lehnert
1956 Eilert Schulze
1957 Heinz Sagehorn
1958 Karl-H. Köster
1959 M. Schaafberg

1960

1960 Rolf Landshöft
1961 Peter Tamminga
1962 Jürgen Hamsch-Müller
1963 Herbert Block
1969 Manfred Scheffler

1970

1970 Holger Sagehorn
1971 Manfred Vagt
1972 Manuel Krause
1973 Hans D. Moser
1974 Michael Geils
1975 Jörg Hüge
1976 Michael Bluhm
1977 Olaf Simmet
1978 Petra Dilse
1979 Monika Lilischkies

1980

1980 wurde die neue Knabenkönigskette von Wolfgang Lange gestiftet.

1980 Susanne Dürr
1981 Michael Hodde
1983 Christian Ardalan

1984 Petra Wieger
1985 Stefan Ahrlich
1986 Oliver Jadzejewski
1987 Sonja Castens
1988 Tammo Müller-Lohse
1989 Uwe Rohlfs

1990

1990 Torsten Schwarz
1991 Bernd Drey
1992 Reni Ramona Riedemann
1993 Martina Schwarz
1994 Martina Schwarz
1995 Thorben Siebke
1996 Rebecca Kruse
1997 Thorben Siebke
1998 Samir Bahloul

2000

2000 Katinka Okrob
2001 Jan-Dierk Osmer
2002 Hendrik Osmer
2003 Selina Geyer
2004 Marvin Kanwischer
2005 Miriam Pazinas
2006 Yvonne Pazinas
2007 Florian Wendel
2008 Rebecca Schmidt
2009 Yvonne Pazinas



seit 1974

Damen- und Seniorenkönige

Damen

1970

1974 Toni Knust
1975 Hedi Sanders
1976 Annegret Behrens
1977 Hertha Vagt
1978 Edidt Leimke
1979 Renate Dilse
1980 Irmgard Göcke

1980

1981 Doris Martens
1982 Ina-Katrin Knust
1983 Ingrid Sadowski
1984 Martha Ellermann
1985 Lisa Wolpmann
1986 Anne Sanders
1987 Inge Zajonc
1988 Waltraud Holljes
1989 Bärbel Meybohm

1990

1990 Birgit Röper
1991 Hedi Sanders
1992 Elke Leppek
1993 Petra Hellmich
1994 Ilse Gabel
1995 Ina-Katrin Knust
1996 Else Lange
1997 Rosemarie Thiemann
1998 Martha Ellermann
1999 Karin Sagehorn

2000

2000 Martina Schwarz
2001 Bärbel Brauner
2002 Jutta Menkens

2003 Bärbel Meybohm
2004 Anne Sanders
2005 Vibecke Bövers
2006 Ilse Gabel
2007
2008 Ilse Gabel
2009 Barbara Geflitter

2010

2010 Jeanette Dierks

Senioren

1960

1968 Johann Bornemann
1969 Hermann Borchers

1970

1970 Willi Tönjes
1971 Wilhelm Borchers
1972 Richard Unruh
1973 Otto Dilse
1974 Friedrich Wolpmann
1975 Erst Landshöft
1976 Walter Möllenkamp
1977 Hugo Deppe
1978 Otto Dilse
1979 Friedrich Wolpmann

1980

1980 Hans Stumper
1981 Hermann Schnese
1982 Günter Lange
1983 Walter Möllenkamp
1984 Friedrich Wolpmann
1985 Bernhard Garding
1986 Werner Holljes
1987 Alfred Ellermann

1988 Herbert Schwarz
1989 Hans Stumper

1990

1990 Walter Möllenkamp
1991 Alfred Ellermann
1992 Herbert Schwarz
1993 Wolfgang Apmann
1994 Georg Marquardt
1995 Bernhard Sommer
1996 Alfred Ellermann
1997 Günter Venske
1998 Peter Dilse
1999 Karl-Heinz Thiemann

2000

2000 Walter Albert
2001 Friedrich Wolpmann
2002 Karl Sagehorn
2003 Volkmar Wolpmann
2004 Horst Meybohm
2005 Walter Albert
2006 Klaus Sagehorn
2007 Karl Sagehorn
2008 Horst Meybohm
2009 Volkmar Wolpmann

2010

2010 Horst Meybohm



Vereinschronik

Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911 e.V.

Einleitung zur Vereinschronik

Die Chronik ist ein Nachschlagewerk, das nicht nach dem Alphabet, sondern nach der Zeitachse gliedert ist.

Über Jahrzehnte hatte der Schriftführer Karl Krüger das Wesentliche des Vereinsgeschehens in Protokollbüchern festgehalten. Ihm ist es zu danken, das vieles, was sich seit der Gründung im Schützenverein Huchting ereignete, heute noch protokollarisch belegt werden kann. Zum 50jährigen Vereinsbestehen (1961) hatte der damalige Pressewart Werner Schumann aus den Krüger-Protokollen eine Vereins – Chronik erstellt. Zum 75jährigen Jubiläum (1986) überarbeitete Peter Tamminga die Chronik, ergänzte sie um das Geschehen nach 1961 und protokollierte bis zum 100jährigen Jubiläum (2011) die erwähnenswerten Ereignisse für die vorliegende Vereins-Chronik.

Im August 2011 feiert der Schützenverein Huchting sein 100jähriges Jubiläum. In den Stunden der Feierlichkeiten zum Vereinsbestehen sollte ein Rückblick über die Höhepunkte, aber auch die Rückschläge im Vereinsleben der vergangenen 100 Jahre nicht fehlen.

Vor allem soll dabei hervorgehoben werden, dass immer wieder Mitglieder da waren, die dem Verein in guten wie in schlechten Tagen über alle persönlichen Dinge hinaus mit Rat und Tat unterstützten. Diesen Mitgliedern gilt zum Jubiläum des Vereins der ganz besondere Dank.

Vereinschronik 1911 – 2011

1911 – 1914

In den Maitagen des Jahres 1911 beschloss 4 Huchtinger und 2 Moordeicher Bürger einen Schützenverein zu gründen. In kurzer Zeit kamen noch einige am Schießsport interessierte Huchtinger dazu – und gemeinsam gründeten sie in der da-

maligen Gastwirtschaft Nobel (später „Lindenhof“ Inh. Johann Preuß) den Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911. Zu den Männern der ersten Stunde gehörten Martin Horstmann, Johann Bornemann sen., Paul Wetjen, Heinrich Rump, Alfred Tredopp, Hermann Riecher, Heinrich Twachtmann, die Moordeicher Brüder Hermann und Hinrich Borchers und noch einige andere mehr. Unter Mitarbeit aller Schützen wurde ein Schießstand auf dem Gelände an der Dovemoorstraße erbaut. Ein besonderer Dank gilt dem Gründungsmitglied Johann Bornemann senior, der finanziell den Standbau ermöglichte. Aus den 16 Gründungsmitgliedern wuchs der Verein bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges auf 46 Mitglieder.

1921 – 1925

Die während des 1. Weltkrieges vollständig zum Erliegen gekommene Vereinsarbeit lief erst 1921 allmählich an. Bis zum Jahre 1924 wuchs der Verein auf 53 Mitglieder an, die den Schießsport mit dem Luftgewehr betrieben. Am 19. April 1925 fand die Weihe der Vereinsfahne statt. Das Geld für die Fahne wurde durch eine Sammlung unter den Mitgliedern erbracht, da das Vereinsvermögen durch die Inflation restlos verloren war.

1926

In der Generalversammlung vom 24. Januar 1926 wurden die Vereinsstatuten (Vereinsatzung) beschlossen. Im gleichen Jahr erbauten die Schützen die ersten zwei Kleinkaliber – Schießstände und es wurde eine Jungschützen – Abteilung gegründet.

1936

Am 3. und 4. Mai 1936 feierte der Schützenverein Huchting mit einem Jubiläumsfest sein 25jähriges Bestehen. Es konnte eine große Zahl an Gästen und auswärtigen Vereinen begrüßt werden.

1942

Der 2. Weltkrieg bringt erneut die Vereinsarbeit zum Erliegen. Im Sommer 1942 schließt der Schriftführer Karl Krüger den letzten Jahresbericht.

1945 / 1946

Zur Zeit der Alliierten mussten der Schießstand und alle Sportwaffen vernichtet werden. Schützenvereine waren verboten.

1953

Als Anfang der 1950er-Jahre die Schützenvereine wieder zugelassen wurden, nahm eine kleine Gruppe der alten Vereinsmitglieder 1953 die Vereinsarbeit wieder auf. Nur 6 Schützen nahmen am Neugründungstreffen vom 6. März 1953 in der Gaststätte Mahlstedt teil. Sie verabredeten die Einberufung einer ordentlichen Mitgliederversammlung zum 14. März 1953, an der 22 Mann teilnahmen. Diese beschlossen die Neugründung des Schützenvereins Huchting und Umgegend von 1911, wählten den Vorstand (1. Vorsitzender Hermann Borchers) genehmigten die Satzung und legten den Termin für das Schützenfest auf den 2. Sonntag im August fest.

Geschossen wurde zunächst nur mit dem Luftgewehr im Saal der Gaststätte Heimsoth, später dann mit KK – Gewehren auf dem Schießstand bei Karl Nobel in Moordeich. Das erste Schützenfest nach der Neugründung fand am 8. und 9. August

1953

auf dem Gelände an der Dovemoorstraße statt, auf dem bis zum Jahr 1999 alle Schützenfeste durchgeführt wurden. Am ersten Festumzug nahmen 32 Huchtinger Schützen teil. Zum Jahresende 1953 zählte der Verein bereits 77 aktive Mitglieder.

1954

Durch den Erfolg des ersten Jahres wurde entschieden, im Jahre 1954 einen modernen Schießstand zu bauen. Dank gebührt den Vereinskameraden, die den Verein finanziell unterstützten, ihr Geld ohne Sicherheiten zur Verfügung stellten und den Neubau ermöglichten. Die Grundsteinlegung fand am 16. Mai 1954 statt. Der Vereinswirt Johann Preuß übernahm den Bau einer zweckmäßigen Halle und der Verein erstellte in Gemeinschaftsarbeit unter Leitung des 1. Schießwartes Heinrich Schröder die Schießstände. Bereits zum Schützenfest hat-

Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.



Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.

Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.



Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.



Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.

te der Schützenverein wieder eine Schießanlage. Bei der Einweihung anlässlich des Schützenfestes am 7. August 1954 präsentierte sich den Gästen mit 6 KK- und 5 Luftgewehranlagen einer der größten und modernsten Schießstände in der weiteren Umgebung. Die neue Anlage ermöglichte eine ausgezeichnete Ausübung des Schießsportes, der in den folgenden Jahren immer bekannter und beliebter wurde.

Alte Kameradschaften wurden gepflegt und neue Freundschaften mit anderen Vereinen geknüpft und die haben bis heute Bestand.

1961

Vom 26. bis 28. Mai 1961 wurde das 50jährige Jubiläum gefeiert, dessen Höhepunkt ein Konzertabend mit dem Heeresmusikkorps 11 aus Grohn bildete.

Aus dem Dorf Huchting ist inzwischen ein Stadtteil von Bremen geworden. Das alljährliche Volks-Schützenfest im August wurde immer mehr ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt und zählt heute als das älteste Volksfest zum festen Bestandteil in Huchting.

1969

Im Jahre 1969 bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne, durch Spenden der Vereinsmitglieder finanziert. Am 10. August 1969 fand beim Schützenfest in einer feierlichen Zeremonie die Weihe der Fahne statt.

Nach dem sie fast 45 Jahre den Verein bei fröhlichen wie ernstesten Anlässen begleitet hatte, erhielt die alte Fahne einen Ehrenplatz in der Schießhalle.

1971

Das 60jährige Vereinsbestehen wurde beim Schützenfest vom 7. bis 9. August 1971 mit einem Jubiläumsprogramm gefeiert.

1974

Das Gründungsjahr der Damenabteilung. Der 1. Schießwart Kurt Göcke legte der Jahreshauptversammlung die Aufnahmeanträge von 27 Frauen vor, die er für die Ausübung des

Schießsportes begeistert hatte. Die Versammlung beschloss die Gründung einer Damenabteilung und wählte Helga Detken zur ersten Damenleiterin. Toni Knust wurde 1974 die erste Damenkönigin in der Vereinsgeschichte.

1976

Nach kurzer, intensiver Bauzeit konnte 1976 die ausschließlich in Eigenarbeit erstellte neue Schießhalle in Betrieb genommen werden. Zum Erweiterungsbau gehörten 11 Luftgewehranlagen, neue Toiletten, eine Waffenkammer, ein Auswerteraum und vor allem ein gemütliches Vereinsheim.

1978

Zwei Jahre später konnte der Öffentlichkeit mit dem inzwischen erstellten Anbau eines Pistolenstandes und weiterer Geräte- und Auswerteräume anlässlich eines „Tages der offenen Tür“ eine Schießsportanlage vorgestellt werden, die allen gehobenen Ansprüchen genügt.

Mit Fertigstellung der Schießsportanlage haben die Vereinsmitglieder seitdem optimale Möglichkeiten, unter Anleitung erfahrener Trainer den Schießsport mit modernen Sportwaffen zu betreiben.

Erstmalig geht das Schützenfest nicht wie bisher über 3 Tage (Sa.-Mo.) sondern über 4 Tage (Fr.-Mo.) Dem Trend der Zeit folgend, erweiterte der Verein sein Programmangebot am Freitag mit einer Zelt-Discothek für die Jugendlichen.

1979

Beim Schützenfest 1979 gab es eine weitere Neuigkeit. Zum ersten Mal wurde ein Festzelt mit freitragender Konstruktion aufgebaut. In dem 700m² großen Zelt gab es keine störenden Stützpfeiler und somit konnte die Bühne von jedem Platz gut eingesehen werden. Darüber freuten sich am 12. August mehr als 1000 Besucher, die zum Sensationskonzert der Gruppe „Torfrock“ gekommen waren.

1981

Zum 70jährigen Bestehen des Vereins bildete ein erneutes Gastspiel der Gruppe „Torfrock“ den absoluten Höhepunkt des Jubiläumsprogrammes. Abermals weit über 1000 Besucher feierten den Auftritt der Band.

1985

Immer wieder qualifizierten sich Sportschützen des Schützenvereins Huchting zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Neben Plätzen unter den ersten zehn und einem 3. Platz für Monika Lilischkies (KK; 1981), gingen auch zwei Meistertitel nach Huchting:

Deutsche Jugendmeisterin 1982 in der Luftpistolen-Disziplin wurde Petra Frankenberg (3. Platz 1979; 4. Platz 1980)

und im August 1985 belegte Petra Castens, die als Schülerin dem Verein beitrug, mit 386 von 400 möglichen Ringen unter 88 Sportschützinnen den ersten Platz und holte sensationell den Titel der Deutschen Meisterin in der Luftgewehr-Disziplin.

1986

Mit einer unvergleichlichen Festwoche beging der Verein vom 3. bis 11. August sein 75jähriges Jubiläum. Den Anfang bildete ein Kommers-Abend mit Live-Band. Es folgten ein plattdeutscher Theaterabend, ein Country-Abend, ein Preisskat-Turnier, ein Jazz-Dämmerchoppen, das Jubiläumskonzert mit dem Heeresmusikkorps 3 Lüneburg, Disco-Fete, Party mit 2 Kapellen, Schützenstag und der Königsball mit Schützenkapelle.

Am 12. Oktober 1986 startete das Pokalschießen „Königs-Cup“. Es geht über 25 Jahre und endet zum 100jährigen Vereinsjubiläum. Teilnehmen dürfen nur die Huchtinger Schützenkönige. Der Sieger trägt für 1 Jahr den Titel „König der Könige“. Vom Startgeld wird im Jubiläumsjahr 2011 eine neue Königskette gekauft.

1994

Der Vereinsvorsitzende Oltmann Lampe



Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.



Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.



Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.



Im Blindtext bekam der Schützenverein seine zweite Vereinsfahne. Sie wurde, wie die erste Fahne.



meldet beim Ortsamtleiter in Huchting Interesse an dem Grundstück einer ungenutzten BMX-Bahn auf der Bezirkssportanlage für den möglichen Neubau einer Schießsportanlage an.

1997

Aus der Neubau-Idee sind konkrete Pläne geworden. Mit verschiedenen Bremer Behörden und Institutionen werden intensive Verhandlungen geführt. Ein Architekt -ein Sachverständiger für den Schießstandbau- erstellte nach Vorgaben des Vereins die Baupläne. Vom Schützenfest 1997 übertrug der Rundfunksender „Radio Bremen 3“ am Sonntag, den 10. August von 8:05 Uhr bis 10:00 Uhr aus dem sehr gut besuchten Festzelt live das traditionelle Hafenkonzert.

1998

Nach dem die Verhandlungen und Planungen erfolgreich beendet wurden, stellt der Verein beim Bremer Stadtplanungsamt den Bauantrag für die Schießsportanlage.

1999

Zum letzten Mal wurde das Schützenfest auf dem Festplatz an der Dovemoorstraße gefeiert. Im Anschluss räumte der Verein Schießhalle und Schießstände und lagerte das Inventar in zwei 40-Fuß-Containern. Die sichere Verwahrung der Sportwaffen übernahmen einige Vereinsmitglieder. Am 30. September endet nach 88 Jahren die Geschichte des Schützenvereins am Standort Dovemoorstraße.

2000

Sechs Jahre nach den ersten Gesprächen erfolgte am 11. Februar die Grundsteinlegung einer Schießsportanlage auf der Huchtinger Bezirkssportanlage an der Obervieländer Straße. Bereits am 4. August fand das Richtfest statt und der Verein feierte im Schatten des Rohbaus das erste Schützenfest am neuen Standort.

2001

Im Jubiläumsjahr, 90 Jahre nach der Gründung, ist der Verein erstmalig Eigentümer

einer eigenen Schießsportanlage auf eigenem Grundstück. Ermöglicht wurde das Ereignis durch den unermüdlichen Einsatz vieler tatkräftiger Vereinsmitglieder, stellvertretend für alle sei Wolfgang Lange genannt, die über einen Zeitraum von 17 Jahren in ihrer Freizeit beim Hallenbau mithalfen und eine eindrucksvolle Sportstätte erstellen. Unter 2.400m² überdachter Fläche befinden sich 6 Kleinkaliber-, 15 Luftgewehr-, 10 Sportpistolen- und 5 Sportbogen-Stände, einige Geräte- und Auswerterräume sowie ein großes Vereinsheim. Nach mehr als 6000 Arbeitsstunden Eigenleistung fand am 16. Juni die feierliche Einweihung der Sportanlage statt.

2002

Der Schützenverein präsentierte sich auf der 1. Huchtinger Gewerbeschau, die im Juni im Roland Center stattfand.

2004

Auf der Gewerbeschau des IHU im Roland Center stellte sich der Verein erneut einer breiten Öffentlichkeit vor. Auf eigenem Messestand wurde Werbung für den Schießsport und das Schützenfest betrieben.

2005

Im Juni führte der Schützenverein einen „Tag der offenen Tür“ durch. Mit einem lustigen 7-Kampf wurde erfolgreich Mitglieder – Werbung für den Schießsport gemacht.

2006

Durch den Hallenbau hat der Verein finanzielle Probleme bekommen. Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurden Maßnahmen zur Erhaltung des Vereins getroffen, wie die Zahlung einer Umlage über mehrere Jahre.

2010

Am 10.10. endete der „Königs-Cup“. In 25 Wettbewerben seit 1986 haben 40 Huchtinger Schützenkönige teilgenommen. Vom angesparten Startgeld wird eine silberne Königskette gekauft, deren erster Träger der

„Jahrhundert – Schützenkönig 2011“ sein wird.

2011

Im Jubiläumsjahr hat der Schützenverein Huchting 183 Mitglieder. Der Altersspiegel reicht von 12 Jahren bis 89 Jahren. Ein Beweis dafür, dass der Schießsport von früher Jugend bis ins hohe Alter ausgeübt werden kann.

Die 1. Vorsitzenden des Schützenvereins Huchting und Umgegend von 1911 e.V.

nicht übermittelt	1911 – 1924
Carl Hohmann	1924 – 1932
Friedrich Biermann	1932 – 1942
keine Vereinstätigkeit	1942 – 1953
Hermann Borchers	1953 – 1962
Heinz Behrens	1962 – 1972
Ehrevorsitzender	seit 1972
Christel Detken	1972 – 1981
Friedrich Wolpmann	1981 – 1990
Oltmann Lampe	seit 1990

Schützenverein
Huchting v. 1911

-  Verein
-  Geschäftsführender Vorstand
-  Sportleitung
-  Presse
-  Instandhaltung



Oltmann Lampe
1. Vorsitzender



Volkmann Wolpmann
Stellvertr. Vorsitzender



Ilse Gabel
Stellvertr. Vorsitzende



Harry Neumann
Schriftführer



Horst Meybohm
Rechnungsführer



Tammo Müller-Lohse
1. Sportleiter



Peter Rodnizki
Stellvertr. Sportleiter



Anna-R. Lampe-Behrens
Stellvertr. Sportleiter



Thomas Altmann
Jugendsportleiter



Christian Nobel
Bogensportleiter



Anne Sanders
Damensportleiterin



Peter Dilse
Alterssportleiter



Jörg Heidmann
Pistolenreferent



Jürgen Kanwischer
Pressereferent



Georg Sanders
Gerätewart

Luftgewehr-Schießen (LG)



Sicht eines Schützen durch die Visierung



Korntunnel

Es gibt im LG-Bereich drei Disziplinen:

- **Freihand**
- **3-Stellung**
(**liegend – freihändig – kniend**)
- **Auflage (Anfänger und Senioren)**

Ein Standard LG schießt mit Diabolos (wird auch Eierbecher genannt), mit einem Durchmesser von 4,5 mm. Das Gewehr darf nicht schwerer als 5,5 kg sein.

Das Abschießen eines Diabolos wird durch vorkomprimierter Luft ausgelöst. Die Schiessentfernung aller LG – Disziplinen liegt bei 10m und es wird auf einem Scheibenspiegel geschossen. Das Zentrum der Scheibe, also die „10“ ist nicht größer als ein Kugelschreiberpunkt. Durchmesser 0,5mm.

Gezielt wird über die Visierung, dazu gehören der Diopter und der Korntunnel. Man schaut durch den Diopter und den Korntunnel und zentriert dann die in 10m entfernte Scheibe, alles muss genau zentriert sein, damit die 10 getroffen wird.

Allerdings kommt dann noch für die jeweilige Disziplin die richtige Körperhaltung hinzu.

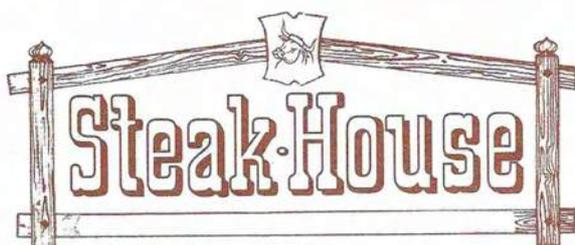
Beim Freihand- und 3-Stellungsschießen benötigt man auch noch eine

- Schießjacke
- Schießhose
- Schießhandschuh
- Schießschuhe

Diese Kleidungsstücke sind aus einem sehr steifen Material und sollen die Körperhal-

tung stabilisieren. In einem Freihand-Wettkampf schießt man 40 Schuss auf Wertung, dazu hat man in der Regel 60 Minuten Zeit. Für das richtige einrichten der Körperhaltung und das Einschießen der Waffe hat man noch mal 15 Minuten Zeit. Beim Einschießen kann man so viele Schüsse abgeben wie man möchte. Nach dem ersten Wertungsschuss darf man keine Probe-schüsse mehr abgeben.

Die Waffe wird vor jedem Schießen neu eingeschossen. Zum Training genauso wie zum Wettkampf.



Stuhrer Landstraße 1 28816 Stuhr Tel. (0421) 56 02 41 Fax 56 69 735

STEAK UND INTERNATIONAL SPEZIALITÄTEN



Gasthaus · Restaurant

Nobel
Moordeich

Gasllichke I, Seil 1869

Neuer Weg 13 • 28816 Stuhr-Moordeich

Tel. 04 21 – 5 68 00 • Fax 04 21 – 56 36 48

info@nobel-moordeich.de • www.nobel-moordeich.de

Kleinkaliber-Schießen (KG)



Kleinkaliber-Schießen (KK)

Das Kleinkaliberschießen verläuft genauso, wie das Luftgewehrschießen, nur die Waffe schießt mit dem Kaliber .22lfb, Durchmesser 5,6 mm.

Diese Munition ist ein Randzünder und wird durch den gespannten Schlagbolzen abgeschossen. Der Schlagbolzen wird durch betätigen des Abzuges ausgelöst. Die Visierung ist wie beim Luftgewehr. Man hat einen Diopter und einen Korntunnel.

Allerdings liegt die Schießentfernung hier bei 50m oder 100m.

Bei 50m Entfernung hat das Zentrum einen Durchmesser von 10,4 mm und bei 100m einen Durchmesser von 50mm.

Deutsche Bank

„Wie kann ich trotz niedriger Zinsen mehr aus meiner **Geldanlage** machen?“

Im Deutsche Bank Beratungsgespräch zeigen wir Ihnen, wie Sie unter Berücksichtigung Ihres Sicherheitsanspruchs aktuelle Marktchancen nutzen können. Sprechen Sie jetzt mit uns.

Investment & FinanzCenter Bremen-Huchting
Kirchhuchtinger Landstraße 85a, 28259 Bremen
Telefon (04 21) 5 72 97-42

Leistung aus Leidenschaft



Restaurant

Shirin

MEDITERRANE SPEZIALITÄTEN

Erleben Sie bei uns lebendige Gastfreundschaft, Köstlichkeiten aus dem Mittelmeerraum, herrliche Weine, ein familienfreundliches Ambiente und sehr aufmerksamen Service.

Für Ihre Feiern bis zu 80 Personen, steht Ihnen unser Saal zur Verfügung.

www.restaurantshirin.com



Restaurant Shirin • Huchtinger Heerstraße 190 • 28259 Bremen
T 04 21 / 5 76 94 69 • F 04 21 / 5 79 95 34

info@restaurantshirin.com • www.restaurantshirin.com

Öffnungszeiten:

Täglich 18.00 - 24.00 Uhr

Sonntags 12.00 - 14.30 und 18.00 - 23.00 Uhr

Feiertags 12.00 - 14.30 und 18.00 - 24.00 Uhr

Pistolenabteilung | Großkaliber

Bildvorschlag?

Die Pistolenabteilung des SVH ist erst später von einigen interessierten Vereinsmitgliedern durch einen Anbau noch an dem alten Standort Dovenmoorstraße gegründet worden.

In den Anfangsjahren dominierten den Schießbetrieb vorwiegend kleinkalibrige Sportpistolen, es wurde sogar öfter mal sonntags zusätzlich trainiert um dann auch regelmäßig als Mannschaft an so genannten Rundenwettkämpfen mit anderen Vereinen teilzunehmen. Am alten Standort hatten wir fünf Schützenstände, so dass fünf Schützen gleichzeitig schießen konnten. Eine Zulassung des Standes für das Großkaliber- und Schwarzpulverschießen gab es aber auch schon.

Durch den Neubau der Halle an der Obervieler Straße bekam die Pistolenabteilung gleich zwei Schützenstände für jeweils fünf Schützen. Nach und nach erhielt das Großkaliberschießen immer mehr Zulauf und die Disziplin im Bereich Kleinkalibersportpistole und Vorderladerpistole (Revolver) mit Schwarzpulver werden nur noch selten wahrgenommen.

Der Verein verfügt über kleinkalibrige und großkalibrige Pistolen und Revolver in den Kalibern .22lfb (5,6 mm), 9 mm und .38 Spezial/.357Magnum (ca.9 mm) die als Vereinswaffen für Neumitglieder oder Gäste zur Verfügung stehen. Die Palette an Privatwaffen umfasst neben den aufgeführten Kalibern zusätzlich .45ACP Pistolen und .44Magnum Revolver.

Nach mindestens einem Jahr aktiver Mitgliedschaft und Ablegung der Waffensachkundeprüfung ist der Erwerb eigener Waffen und dazugehöriger Munition möglich. Die Munitionskosten lassen sich durch Verbund-einkäufe mehrerer Schützen merklich senken. Außerdem besteht die Möglichkeit an einem Lehrgang nach §27 Sprengstoffgesetz teilzunehmen, um dann die eigene Munition kostengünstig selbst herzustellen (diese Lizenz ist auch für den Erwerb von Schwarzpulver für das Vorderladerschießen notwendig).

Der Schießbetrieb findet jeden Donnerstag ab 18Uhr nach dem Regelwerk des Deutschen Schützenbundes statt und Gästen oder auch Neumitgliedern stehen immer kompetente Schützen für die Einweisung

HEIZUNG · SANITÄR
SCHWENKE

Installateur und Heizungsbaumeister
gepr. Gebäudeenergieberater (HWK)
Frank Schwenke

Telefon: 0 42 46 / 96 41 56
Mobil: 01 51 / 161 25 441
Telefax: 0 42 46 / 96 41 57

Mitglied im **ivd**

Entelmann
Immobilien
u. Finanzberatung

Linda Entelmann

Kirchhuchtinger Landstraße 84
28259 Bremen

Telefon: +49 (0) 421.586657
Telefax: +49 (0) 421.589875
Mobil: +49 (0) 172.5162620

info@entelmann-immobilien.de • www.entelmann-immobilien.de



357. Magnum



P 220 X-SIX im Kaliber .45 ACP

und Begleitung während des Schießens zur Verfügung. Nach immer besser werdenden Ergebnissen im Präzisionsschießen (relativ lange Zeit zur Zielerfassung) können die Zeitdisziplinen ebenfalls eingeübt werden (bei Duell steht die Scheibe für einen Schuss nur 3 Sekunden, beim Gebrauchspistolenschießen z.B. 20 Sekunden für 5 Schuss).

Es sind mittwochs andere Vereine auf dem Stand eingemietet (Zollschießgemeinschaft, Lufthansa Schießsport), außerdem finden hier Sachkundelehrgänge für die Bewachungsbranche statt. Erst kürzlich ist die Schießleistungsgruppe „Weser“ im Bund der Militär- und Polizeischützen (BdMP) regelmäßig auf dem Stand aktiv.

Wir Pistolenschützen vom Schützenverein Huchting sind eine Gemeinschaft aus Men-

schen unterschiedlichsten Alters und verschiedenster Berufe, mit dem vorrangigen Ziel, Spaß beim Trainingsschießen zu haben und Kontakt zu pflegen. Ambitionierte Wettkampfschützen sind bei uns natürlich zu finden (Bezirks-, Kreis-, Landes- oder gar Bundesmeisterschaften).

Interessierte können ohne Voranmeldung zu uns kommen und mehrere Male unverbindlich an dem Training unter Anleitung und Munitionskostenerstattung teilnehmen. Ganz wichtig ist nicht nur für Anfänger sondern auch für die „alten Hasen“ die strikte Einhaltung aller Sicherheitsregelungen, damit wir auch in Zukunft weiter unserem Hobby nachgehen können.

Jörg Heidmann

Hotel
Zur Ochtumbrücke
Kurt Spille
Fischspezialitäten

Älteste Aalgaststätte
28197 Bremen-Strom – Stromer Landstr. 53 A
Telefon 0421 / 54 12 70
Telefax 0421 / 54 21 44
www.zur-ochtumbruecke-spille.de

MENKENS GMBH
MALEREIBETRIEB

Inh: Malermeister Ralf Henkel

Dovemoorstraße 28
28259 Bremen
Tel.: 0421 - 58 15 00
Fax: 0421 - 58 16 42



Bogenschießen im Schützenverein Huchting



Seit August 2010 ist der Bogenstand im Schützenverein Huchting neu eröffnet.

Jeden Donnerstag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr kann das Bogenschießen in Huchting erlernt und trainiert werden.

Auf dem beheizten und überdachten Bogen-



stand kann auf Entfernungn bis zu 20 Meter geschossen werden. Für Wettkämpfe stehen 2 Bahnen zur Verfügung, insgesamt stehen für Trainingszwecke 5 Bahnen bereit.

Auf dem Bogenstand sind sowohl Recurve- als auch Compoundbögen zugelassen. Auch klassische Langbögen sind gern gesehen.



Jeden Dienstag von 18:00 Uhr bis 19:30 findet das Training der Jugend statt, auch hier ist der Bogenstand gut besucht. Hier sind alle Jugendlichen ab 9 Jahren eingeladen, das sportliche Bogenschießen auszu-probieren.

Dabei trainieren wir nicht nur das Schießen

Kosmetik & Frisur

Renken

Bardenflethstraße 7
28259 Bremen

Telefon
04 21/51 35 05

Herzlichen Glückwunsch



**Praxis für Krankengymnastik
und Physiotherapie**

Kai Janssen

Stuhrer Landstraße 124 · 28816 Stuhr
Tel.: 0421 - 56 97 691 oder 33 19 750

Weyher Straße 160 · 28816 Stuhr-Brinkum
Tel.: 0421- 46 0 46 56 oder 33 19 750



auf die Wertungsscheiben nach DSB/FITA, sondern machen abwechslungsreiche und interessante Übungen und kleine Einzel- und Teamwettkämpfe.

Die Highlights der Bogenabteilung sind die Vereinsmeisterschaften im Oktober und die folgenden Kreis- und Bezirksmeisterschaften.



ten. Erstmals kommt wir im Sportjahr 2011 ein Bezirksmeister aus der Jugendabteilung des Schützenvereines Huchting.

Ausserdem nehmen wir an vielen anderen Turnieren in der Region teil.



Unser jüngstes Mitglied:
EMILY SVENJA KRÖGER

Sie ist 5 1/2 Jahre jung und schießt in der Bogenabteilung unseres Vereins.

Mobiler Caravan Service



- Reparatur aller Fabrikate
- An- und Verkauf
- Truma-Service
- Installation von Zubehör
- Gasprüfung und TÜV
- Abstellplätze

ROLF LUITJENS
Fachkraft für Caravan-Technik
Zum Huchtinger Bahnhof 15a
28259 Bremen
Telefon (04 21) 52 88 938
Telefax (04 21) 40 93 680
Handy (01 77) 51 80 889
E-Mail mcsrl@t-online.de

FrühstücksMäuse

Bäckerei · Café · Pension



Zum Huchtinger Bahnhof 44
28259 Bremen
Telefon: 0421 / 57810094

Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 4:30 – 14:00 Uhr
Sonntag 8:00 – 14:00 Uhr



LUFTGEWEHR

45

KLEINKALIBER

LIEGENDSCHIESSEN

21 Die Schützenabteilung

Mit 21 Jahren kommt man von der Jugendabteilung in die Schützenabteilung. Zu dieser gehört man dann bis zum 45. Lebensjahr.

Verschiedene Disziplinen wie Luftgewehr (Auflage, Freihand) und Kleinkaliber (Auflage-Freihand) sowie das Liegendschießen und 3-Stellungen werden bei uns angeboten.

 **Trainingszeit**
Donnerstag ab 18:00 Uhr

Des Weiteren kann man bei uns noch Pistole und Bogen schießen. Diese Disziplinen werden in den einzelnen Berichten noch einmal erläutert.

Wir nehmen an verschiedenen Wettkämpfen wie Runden- und Bezirksliga teil. Eine Mannschaft besteht bei diesen Wettkämpfen aus fünf Personen, gemischt aus Damen und Herren. Bei den Meisterschaften gibt es nur 3-er Mannschaften, die aber nicht gemischt sind.

Unsere Trainingszeit ist am Donnerstag ab 18.00 Uhr. Zum Zusammenhalt gehen die Mannschaften auch öfters Essen sowie auf verschiedene Veranstaltungen wie Schützenfeste und Bälle.

Ich hoffe, wir konnten Ihnen einen kleinen Einblick in die Schützenabteilung gewähren. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, kommen Sie uns gerne einmal besuchen.

Ihre Schützenabteilung Huchting

Beratung · Verwaltung · Vermietung · Verkauf

Rund um Bremen



Immobilien & Hausverwaltungen

Am Kirchdeich 5 · 28259 Bremen · Tel. 04 21/58 33 06
www.kuelker-immobilien.de

Mitglied in der
**Immobilienbörse
NORDWEST**



Wir reparieren Uhren...



Große und Kleine

Ralf Gürtler
Uhrmachermeister
u. Juwelier

Kirchhuchtinger Landstraße 182a
28259 Bremen - Huchting
Telefon 0421 / 560751



Die Jugend im Schützenverein Huchting



Wann?

Dienstags von 18:00 – 19:30 Uhr

Wo?

Im Schützenverein Huchting

Wer?

Alle Jugendlichen von 9 bis ...



Mit?

- Thomas Altmann
- Christian Nobel
- Andreas Wesemann
- Sascha Rodnizki

Was?

- Luftdruckwaffen kurz / lang
- Bogen



Und sonst noch?

»nicht Eierschießen - wir schießen auf Eier (oder auf/um Pokale)«
Kinderferienprogramm - jedes Jahr 6 Wochen lang in den Sommerferien Schnuppertraining.

Nicht zu vergessen: Das regelmäßige »Christmasgrillen« mit Lagerfeuer und vieles mehr...

Schaut doch mal vorbei!

Ihr Partner für **Seit über 30 Jahren in Huchting!**

Lackier- und Karosseriearbeiten

SIEGFRIED BUHL
AUTOLACKIER- UND GMBH
KAROSSERIEFACHBETRIEB

- Lackierungen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Karosseriearbeiten
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Glasreparatur
- Spot-Repair
- Ersatzwagen
- Kfz-Mechanik
- Kfz-Fehlerdiagnose
- Inspektion
- TÜV/AU

28259 Bremen-Huchting
Bauerland 6
Tel. 04 21 / 58 00 19

27751 Delmenhorst
Syker Straße 53
Tel. 0 42 21 / 7 80 66 70

27793 Wildeshausen
Düngstruper Straße 73
Tel. 0 44 31 / 7 21 93

**Elektro Knaak
GmbH & Co. KG**



Rüdiger Knaak

Roggenkamp 43
28259 Bremen

Telefon (04 21) 58 86 34
Telefax (04 21) 58 84 17
eMail: elektro.knaak@nord-com.net



Sport statt Kaffeekränzchen

Seit seiner Gründung im Jahre 1911 war der Schützenverein Huchting über 60 Jahre eine Männerdomäne. Nachdem am Anfang der 70er Jahre immer mehr Schützenvereine wegen der großen Nachfrage Damenabteilungen etablierten, beabsichtigten auch die Huchtinger Schützen die Bildung einer Frauenabteilung.

Die erhielt der Verein dann schneller als erwartet. Zur Jahreshauptversammlung 1974 präsentierte der 1. Schießwart Kurt Göcke den überraschten Anwesenden die Aufnahmeanträge von gleich 27 Frauen, die er für die Ausübung des Schießsportes begeistert hatte. Die Versammlung beschloss noch am gleichen Abend die Gründung einer Damenabteilung und wählte Helga Detken zur ersten Damenleiterin. Im August wurde Toni Knust die erste Damenkönigin in der Vereinsgeschichte.

Damit keine Gedanken aufkommen konnten, die Damenabteilung sei ein „Kaffeekränzchen“, absolvierten sie unter Anleitung des Sportleiters regelmäßig ein Trainingsprogramm und schon bald stellten sich erste

Erfolge ein. Bereits im Gründerjahr nahmen zwei Mannschaften an Rundenwettkämpfen teil. Seitdem stand die Sportausbildung immer im Mittelpunkt, was den hohen Leistungsstand von damals bis heute erklärt. So qualifizierten sich Huchtinger Sportschützinnen zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Neben Plätzen unter den ersten zehn und einen 3. Platz für Mo-

nika Lilischkies (KK;1980) gingen auch zwei Meistertitel nach Huchting: Deutsche Jugendmeisterin 1982 in der Luftpistolen-Disziplin wurde Petra Frankenberg (3.Platz 1979; 4.Platz 1980)

und im August 1985 belegte Petra Castens, die als Schülerin dem Verein beitrug, mit 386 von 400 möglichen Ringen unter 88 Sportschützinnen den ersten Platz und holte sensationell den Titel der Deutschen Meisterin in der Luftgewehr-Disziplin.

Natürlich kommt auch das Feiern im Vereinsleben nicht zu kurz und einmal im Jahr halten Damenleiterin Änne Sanders und ihre Gruppe doch ein „Kaffeekränzchen“ ab: Zum Schützenfestauftakt lädt die Damenabteilung am Freitagnachmittag alle Huchtinger Senioren zu einer Kaffeetafel ein. Im Festzelt erhalten die Gäste kostenlos Kaffee und Kuchen, zubereitet und serviert von den Schützinnen.

Das nächste Kuchen-Büfett, bestehend aus 30 bis 40 selbst gebackenen Torten, ist am 12. August im Festzelt zu bestaunen.





Ein Club nur für gekrönte Häupter

In Huchting gibt es einen Club, in dem man für kein Geld der Welt Mitglied werden kann. Zutritt in den „Schützenkönig-Club“ haben nur der amtierende Schützenkönig und die Ex-Könige des Schützenvereins Huchting, unabhängig davon, ob sie Vereins-Mitglieder sind oder nicht.

Das Ziel des Club-Gründers Peter Tamminga war es, den hohen Stellenwert des Schützenkönigs über sein Regierungsjahr hinaus zu würdigen.

Dazu hat er das Pokalschießen um den „Königs-Cup“ ins Leben gerufen. Ein Wettbewerb, der über 25 Jahre vom 75-jährigen Jubiläum (1986) bis zum 100-jährigen Jubiläum (2011) nach immer gleichem Ablauf durchgeführt wurde:

Das Schießen um den Wanderpokal fand einmal im Jahr statt. Der Tag des Club-Treffens wurde für 25 Jahre auf den 2. Sonntag im Oktober festgelegt.

Jedes Mitglied erhielt eine Club-Nadel und zu deren Ergänzung jeweils eine Jahresspange als Erinnerung an seine Teilnahme.

Im sportlichen Schieß-Wettkampf ermittelten die Majestäten ihren Sieger. Der Gewinner war für ein Jahr der „König der Könige“. Der Cup-Sieger erhielt einen Wanderpokal und bekam bei der Rückgabe nach einem Jahr eine Schützen-Standfigur mit Gravur

des Titel-Jahres, die in seinem Besitz bleibt.

Von den in 25 Jahren angesparten Startgeldern spenden die Club-Mitglieder dem Schützenverein Huchting zum 100jährigen Jubiläum im Jahre 2011 eine neue Königskette.

Ein gemeinsames Labskaus-Essen bildete alljährlich den Ausklang des Club – Treffens. In geselliger Runde wurden Erinnerungen ausgetauscht und Anekdoten der Vereinsgeschichte geschildert.

Nun sind 25 Jahre seit der Club-Gründung vergangen und es ist somit an der Zeit eine Bilanz zu ziehen:

An den 25 Wettbewerben haben insgesamt 40 Schützenkönige teilgenommen. Sogar Schützenkönige, die nicht mehr in Bremen wohnen. So reiste Günter Tebelmann regelmäßig aus Hamburg an.

An allen Club-Treffen ununterbrochen teilgenommen haben der 1. Vorsitzende des Schützenvereins Huchting, Oltmann Lampe

und der Vereinswirt Manfred Vagt .

Von 1986 bis 2010 entschieden 1.407 abgegebene Schüsse über Sieg oder Niederlage im Wettkampf um den Titel „König der Könige“.

Dabei ist es keinem Schützen gelungen, als amtierender Schützenkönig gleichzeitig auch „König der Könige“ zu werden. Mit vier Pokalsiegen war Kurt Göcke häufigster Titelträger.

Von den Startgeldern wurde eine echt silberne Königskette nach eigenem Entwurf angefertigt.

Der beim Jubiläums-Schützenfest im August proklamierte Schützenkönig wird nicht nur als „Jahrhundert-König“, sondern auch als erster Träger der neuen Königskette in die Vereinsgeschichte eingehen.



Alle Teilnehmer an den Königs-Cup-Treffen und die Spender der neuen Königskette:

Schützenkönig-Club 1986 – 2010

Nr.	Name	Königs-Jahr(e)	Cup-Sieger
51	Hans Borchers	1941	
01	Willy Neumayr	1954 + 1960	
02	Heinz Behrens	1955	1992
03	Walter Möllenkamp	1958 + 1977	
04	Bernhard Gading	1961	
05	Günter Tebelmann	1962	1988 + 1993
06	Heinz Knust	1963	
07	Alfred Ellermann	1965	1989
08	Robert Böthig	1966	1995
09	Christel Detken	1967	
10	Walter Borchers	1968	
11	Peter Dilse	1969 + 1980 + 1993 + 2007	1986 + 2004
12	Fred Harms	1970	
13	Lothar Borchers	1971	
14	Kurt Göcke	1972	1990 + 1991 + 1994 + 2001
15	Richard Unruh	1973	
16	Oltmann Lampe	1974 + 1986 + 2003	1998 + 2008 + 2009
17	Egon Warrelmann	1975	
18	Manfred Vagt	1978 + 2004	2005 + 2010
19	Wolfgang Lange	1979 + 1997	2003 + 2006 + 2007
20	Johannes Lahmann	1981	
21	Karl Sagehorn jun.	1982 + 2006	1987
22	Walter Albert	1983 + 1995	
23	Herbert Schwarz	1984	
24	Otto Dilse	1985	
25	Werner Holljes	1987	
26	Hermann Schnese	1988	
27	Günter Lange	1989	
28	Heinz-Otto Schwarz	1990	
29	Thomas Siebke	1991 + 2002	
30	Richard Willms	1992	1996 + 1997
31	Horst Meybohm	1994	
32	Rudolf Rodenburg	1996	2002
33	Karl-Heinz Thiemann	1998	1999
34	Torsten Schwarz	1999	2000
35	Michael Lange	2000	
36	Klaus Menkens	2001	
37	Waldemar Brauner	2005	
38	Georg Sanders	2008	
39	Jürgen Kanwischer	2009	
40	Georg Krüger	2010	



Der Schützenverein stellt sich vor

Der Schützenverein stellt sich vor:

Die Schießsportanlage

Schießporthalle:
2.400m² überdachte Fläche

Sportstände:	
15 Luftgewehr-Stände	10m
10 Sportpistolen-Stände	25m
6 Kleinkaliber-Stände	50m
5 Sportbogen-Stände	25m

Sportdisziplinen:

- Luftgewehr
- Luftpistole
- Armbrust
- Sportpistole
- Kleinkaliber-Gewehr
- Sportbogen

Sportwaffen:

Zu jeder Sportdisziplin werden die Sportwaffen kostenlos gestellt.

Sportbekleidung:

Freizeitbekleidung. Eine Vereinstracht (Uniform) ist nicht erforderlich.

Der Treffpunkt

Dienstags
Jugend | 18:00 bis 20:00 Uhr

Mittwochs
Senioren | 18:00 bis 21:00 Uhr

Donnerstags
Alle Sparten | 18:00 bis 21:00 Uhr

Der Standort

Obervielander Straße 84
Bezirkssportanlage
28259 Bremen

Die Internet-Adressen
www.schuetzenverein-huchting.de
info@schuetzenverein-huchting.de

Der Mitglieds-Beitrag

Kinder / Jugendliche 5,50 Euro
pro Monat

Erwachsene 11,00 Euro
pro Monat

Die Aufnahme-Gebühr

Erwachsene
einmalig 52,00 Euro

Die Angebote

Anmeldung:
Wer sich bis zum 30. September 2011

als aktives Mitglied anmeldet, bezahlt keine Aufnahme – Gebühr

Schnupper – Kurse:
Wir bieten allen Schießsport – Interessierten die Möglichkeit, den Verein kennenzulernen. Unsere Übungsleiter machen Sie gerne mit dem Schießsport vertraut.

Vereinbaren Sie einen Termin mit:
Peter Dilse, Tel.: 0172 95 95 441

Außerdem bieten wir:

Leistungs-Kurse

- Förderung von Jugendlichen
- Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften
- Runden-Wettkämpfe
- Preis- und Pokalschießen

Wir feiern auch gerne:

- Skat- und Doppelkopfturniere
- Kohlfahrten
- Grillabende
- Schützenfeste
- Festbälle
- Ausflüge

und vieles mehr...



Werden Sie Mitglied im Schützenverein Huchting

Vollmitgliedschaft – Monatsbeiträge (aktive Mitglieder)

Aufnahmegebühr (einmalig)
Erwachsene 52,00 €

Vollmitgliedschaft
Erwachsene 11,00 €
Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 5,50 €

Vollmitgliedschaft ermäßigt
Studenten, Auszubildende, Wehrdienst-
leistende, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger
(jeweils gegen Bescheinigung) 6,50 €

Vollmitgliedschaft für Familien
(für Kinder nur gültig bis zur Vollendung
des 18. Lebensjahres)
Familien mit 3 und mehr Mitgliedern 24,00 €

Fördermitgliedschaft – Monatsbeiträge (passive Mitglieder)

Aufnahmegebühr (einmalig)
Erwachsene 52,00 €

Fördermitgliedschaft
Erwachsene 6,50 €

Beitragszahlung
Der Mitgliedsantrag wird vom Vorstand nur in
Verbindung mit dem
Einverständnis zum Bankeinzug
bearbeitet.
Minderjährige können nur durch den/die gesetzlichen
Vertreter/in an- und abgemeldet werden.
Dieser verbürgt sich für die ordnungsgemäße Beitrags-
zahlung als Selbstschuldner.

An den Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911 e.V. | Obervielander Straße 84 | 28259 Bremen

(Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. eintragen)

Ich erkläre hiermit mein Einverständnis zum Eintritt in den Schützenverein Huchting und Umgegend von 1911 e.V.

Art der Mitgliedschaft: Vollmitglied (aktiv) Fördermitglied (passiv)

Ermäßigter Beitrag: Ja (Bitte Bescheinigung beilegen)

Familienbeitrag: Ja (Welche Familienmitglieder sind bereits Mitglieder/sollen Mitglieder werden?)

Name / Vorname

Geburtsdatum

Name / Vorname

Geburtsdatum

Name / Vorname

Geburtsdatum

Name / Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Datum

Unterschrift der/des Eintretenden

Bei Minderjährigen zus. gesetzl. Vertreter/in

Einverständnis zum Bankeinzug
Hiermit ermächtige/n ich/wir den
Schützenverein Huchting widerruflich, zu
Lasten meines/unseren Kontos fällige Mit-
gliedsbeiträge mittels Lastschriftverfahren
einzuziehen

Kontoinhaber

Bankinstitut

Kontonummer

Bankleitzahl

Datum/Unterschrift

Ablaufplan

Schützenfest 2011

Samstag, 06.08.

16:00 Abholung des Schüler und Jugendkönig

Sonntag, 07.08.

15:00 Königsschiessen

Montag, 08.08.

19:00 Schiessprogramm
Vergleichsschiessen der Vorstände
Volkskönig

Dienstag, 09.08.

19:00 Schiessprogramm
Volkskönig

Mittwoch, 10.08.

19:00 Schiessprogramm
Volkskönig
Preisskat im Festzelt

Donnerstag, 11.08.

19:00 Schiessprogramm
20:00 Sketche im Festzelt

Freitag, 12.08.

15:00 Seniorennachmittag
(mit Kaffee und Kuchen Kostenlos)
Tombola
19:00 Böllerschießen
Empfang der Vereine
Blasmusik
Schiessprogramm
Banner – Übergabe

Samstag, 13.08.

15:00 Kindernachmittag
Feuerwehr, THW, Reiten,
Bogen-Schießen,
Kinderschminken, Luftballon.
16:30 Abholung des König, Seniorenkönig
und Damenkönigin.
20:30 Musik Partyband Albatross

Sonntag, 14.08.

11:00 Abholung des König
14:30 Abholung der befreundeten Vereine am Roland-Center
15:00 Tombola / Musik auf den Vereinsplatz
17:00 Musikauftritte Heimattag
Shanty Chor Huchting, Jagdhornbläser,
Spielmanszug Bücken, Blasorchester Huchting.

Montag, 15.08.

20:00 Königsball
Musik Partyband

Dienstag, 16.08.

11:00 Hackepeter-Essen
Wurstbude, Schiessbude, Zuckerbude,
Fischbude, Steakbude, Kinderkarussell,
Ausstellung im Roland-Center durch Huchting-Archiv



Wir gratulieren!

Herzlichen Glückwunsch zu
100 Jahren Schützenverein Huchting.
Wir wünschen auch für das nächste
Jahrhundert viel Erfolg.

GEWOBA | Rembertiring 27 | 28195 Bremen | 0421 36 72-5 90 | www.gewoba.de

Diese Anzeige benötigen wir im Format 1/1 Seite